

Fratarica superiore

Angelegt: 2025-08-28 14:49:57	Update: 2026-05-29 20:54:54	Druck: 2026-06-20 04:06:12
Land: Slovenija / Slovenia Region: Zahodna Slovenija / Western Slovenia Subregion: goriška statistična regija Ort: Bovec		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a2 IV	Gesamtzeit: 4h5
Zustiegszeit: 1h	Begehungszeit: 3h	Rückwegszeit: 5min
Einstiegshöhe: 1030m	Ausstiegshöhe: 840m	Höhendifferenz: 190m
Canyonstrecke: 400m	Höchste Abseilstelle: 49m	Anzahl Abseiler: 8
Transport: zu Fuß	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: km ²
Saison: April - Oktober	Ausrichtung: Ost	Beste Zeit: 9-15 Uhr
Bewertung: ★ 3.5 (2)	Beschreibung: ★ 2.5 (2)	Verankerung: ★ 2.5 (2)
Warnungen: <i>Triglav-Nationalpark</i> Der Canyon ist aufgrund des Gesetzes über den Triglav-Nationalpark nicht zugänglich.		
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x55		
Charakteristik: (maschinell übersetzt) Eine wunderschöne Schlucht mit wunderschönen Abseilstellen und atemberaubenden Ausblicken ins Tal auf engstem Raum. Aufpassen am letzten Wasserfall von eng teil scharfe Kante!!!		
Hydrologie: (maschinell übersetzt) Sturzflut-Canyon - bei schlechtem Wetter nicht empfehlenswert zu betreten.		
Anfahrt: (maschinell übersetzt) Autobahnabfahrt Tarvisio. Richtung Slowenien/Bovec. Über die IT/SLOW Berggrenze (Predilpass). Nach dem Grenzübergang folgt man der Straße Bergab Richtung Bovec. Kurz vor Log Pod Mangartom (zwischen Podnji Log und Stmec na Predlu) kommt eine Brücke die über die Predelica führt. Gleich danach fährt man links in eine Schottereinfahrt die nach ca. 100m endet. Hier hat man eine große Parkmöglichkeit und man sieht auch schon den oberen Teil der Schlucht.		

Zustieg: (maschinell übersetzt)

Vom Parkplatz (ca. 620Hm) geht es zunächst über den Bach zu einer kl. Wiese (Lichtung) hier hat man auch einen Einblick in den letzten Schluchtteil --> an dieser Stelle folgt man dem Wanderweg li. hoch --> nach einigen Höhenmetern sieht man auch schon den 50m Wasserfall (Wasserstand) --> von hier noch ca. 20min weiter hochsteigen und dann bist du zum Einstieg/Bachbett von Fratarica classic.

Jetzt steigen wir weiter auf der linken Seite von Bach, so abwärts durch trockenen Bach nach oben klettern bis 900 hm, da finden wir ein festes Stahlseil, --> Im Wald weiter hochsteigen, abwärts ist das schlecht zu sehen, schau für Steinmännchen

Einsteigen können wir ungefähr ab 1100m.

Sie beginnen mit dem klassischen Einstieg in die Fratarica-Schlucht. Im oberen Teil angekommen, folgt man dem Weg auf der linken Seite und hält die Richtung nach oben. Von hier aus beginnt der Aufstieg entlang der Wasserfälle. Der Weg wird schwächer und ist nicht immer leicht zu verfolgen.

Auf etwa 900 m Höhe stoßen Sie auf ein Drahtseil. Folgen Sie diesem Seil, das Sie in den Wald führt. Das Gelände ist steil, und der Weg ist kaum noch erkennbar. Gelegentlich gibt es Steinmännchen (kleine Steinhäufchen), die den Weg markieren - nutzen Sie diese als primäre Navigationshilfe.

Folgen Sie den Steinmännchen bis auf 1030 m, wo der Weg in die Schlucht selbst führt.

Da diese Route nicht gut markiert ist und steiles Gelände aufweist, ist sie am besten für erfahrene Wanderer oder Kletterer mit guten Navigationskenntnissen geeignet.

Tour: (maschinell übersetzt)

Die Schlucht beginnt mit 5 Wasserfällen in einer Verengung, einem schönen Abschnitt, der normalerweise im Frühjahr in einem Schneefeld endet. Vorsicht im letzten Wasserfall der Verengung, die Kante ist scharf, um das Seil zu schützen. Männer könnten den Anker dort verwenden. Nach, dass ein paar Wasserfälle folgen, bis der Beginn der klassischen Fratarica.

Rückweg: (maschinell übersetzt)

Oder weiter im unteren Teil von Fratarica 1h, oder zumück gehen über Aufstieg Wanderweg 20min

Koordinaten:

Canyon Start [46.3964 13.6106](#)

Canyon Ende [46.3991 13.6113](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.4068 13.6047](#)

Begehungen:

2026-04-28 | Rick Paapy | ★★☆☆ | 📖★★★★ | 🚪★★★★ | 🌊 Normal | 🍷 Begangen

We heard that everything was all good, nice waterflow, anchors could get a rebuild somewhere also we heard that one of the anchors was replaced.

2026-04-28 | Tjaz | ★★☆☆ | 📖★★★ | 🚪★★★ | 🌊 Normal | 🍷 Begangen

Alle Ankerpunkte in gutem Zustand. Auch setzen einige mehr Steinmännchen auf dem Weg, so dass es leicht sichtbar. (maschinell übersetzt)

Erstbegehung: 28.04.2026 durch